NACHRICHTEN
Österreich
17. Juli 2025

Raserei in Klagenfurt: Autofahrer mit 77 km/h im BaustellenbereichCaught!

Ein Klagenfurter wurde wegen Geschwindigkeitsüberschreitung in einer Baustelle mit 77 km/h bei 30 km/h gestoppt. Polizei stellt Bußgeldverfahren ein.

Klagenfurt, Österreich - Ein einschneidendes Vorfall ereignete sich heute in Klagenfurt, als die Polizei um 00:38 Uhr einen Mann bemerkte, der sich mit 77 km/h in einer 30er-Zone durch einen Baustellenbereich bewegte. Damit überschritt er das Tempolimit um erheblich 47 km/h. Bei einem durchgeführten Alkotest wurde eine mittelgradige Alkoholisierung festgestellt, was zu sofortigen Maßnahmen der Polizeibeamten führte. Der Mann musste seinen Führerschein vorläufig abgeben und wird bei der Landespolizeidirektion Kärnten angezeigt. Es sind zudem weitere Maßnahmen durch die Polizei im Gange, um den Vorfall weiter zu klären. **Klick Kärnten** berichtet über die brisante Situation und die daraus resultierenden Konsequenzen für den

Verkehrsteilnehmer.

Diese Situation verdeutlicht die Aktualität strengerer Sicherheitsregeln auf Straßen, insbesondere in Bereichen mit Baustellen. Eine Veröffentlichung vom 02. April 2025 hebt hervor, dass neue Bußgelder und Regelungen für Baustellen auf Autobahnen eingeführt wurden. Autofahrer stehen seitdem vor dem Problem, sich an erhöhte Strafen und sicherheitsrelevante Vorschriften zu halten, um Unfälle und gefährliche Situationen zu vermeiden. Laut einer Studie des VUT sind bereits 56% der Bußgeldbescheide fehlerhaft, was einen Appell an alle Verkehrsteilnehmer zur genauen Einhaltung der Regeln erfordert. **Zuschnell** thematisiert zudem die verschiedenen Bußgelder, die bei Nichteinhaltung der Vorschriften anfallen können.

Neuer Bußgeldkatalog 2025

Der Bußgeldkatalog 2025 sieht höhere Strafen bei Geschwindigkeitsüberschreitungen vor. Autofahrer müssen mit Bußgeldern ab 30 Euro rechnen, je nach Schwere des Verstoßes. Beispielsweise wird das Nichteinhalten des Sicherheitsabstandes mit Bußgeldern ab 50 Euro bestraft. Wer unbekümmert zu schnell durch Baustellenfahrzeuge fährt oder Verkehrsschilder ignoriert, muss mit noch höheren Strafen und möglicherweise Punkten im Fahreignungsregister rechnen. Im Baustellenbereich können die Bußgelder je nach Schwere des Vergehens erheblich ansteigen. **Der Bußgeldkatalog** dokumentiert diese Veränderungen und zeigt auf, dass eine konsequente Verfolgung von Verstößen angestrebt wird.

Die Änderungen im Bußgeldkatalog sollen nicht nur den Einnahmen der öffentlichen Hand zugutekommen, sondern auch die Verkehrssicherheit insgesamt erhöhen. Besonders betroffen sind Verkehrsverstöße, die schwächere Verkehrsteilnehmer wie Fußgänger und Radfahrer gefährden. Zudem führt das neue Regelwerk strengere Kontrollen und neue technische Vorgaben bei Fahrzeugen ein, die ebenfalls zur Steigerung der

Verkehrsicherheit beitragen sollen.

Angesichts dieser Entwicklungen ist es wichtig, dass Verkehrsteilnehmer ihre Geschwindigkeit besonders in sensiblen Bereichen wie Baustellen anpassen und sich stets an die geltenden Vorschriften halten. Nur so kann das Unfallrisiko minimiert werden und die Sicherheit im Straßenverkehr gewährleistet werden.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Geschwindigkeitsüberschreitung, Alkoholisierung
Ort	Klagenfurt, Österreich
Festnahmen	1
Quellen	• **www.klick-kaernten.at** • **www.zuschnell.org** • **www.derbussgeldkatalog.de**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at